Hedgefonds Paulson & Co übt vernichtende Kritik an Goldunternehmen

27.09.2017 | Redaktion

Der New Yorker Hedgefonds Paulson & Co hat die Top-Unternehmen des Goldbergbaus gestern während einer Präsentation auf dem Denver Gold Forum scharf kritisiert. Dies berichtete die Webseite Mining.com heute. John Paulson, der Gründer des Fonds, ist für seine bullische Einstellung gegenüber dem Edelmetall bekannt. Umso mehr ärgert ihn offenbar die vergleichsweise schlechte Performance des Minensektors in den letzten Jahren.

Sein Geschäftspartner Marcelo Kim rief nun die Großinvestoren der Branche dazu auf, sich einer Initiative anzuschließen, die der "Wertvernichtung" im Goldminensektor entgegenwirken soll. Der sogenannte Shareholders Gold Council hat es sich zum Ziel gesetzt, CEOs, Vorstandsmitglieder und das Management großer Goldunternehmen daran zu hindern, sich auf Kosten der Aktionäre selbst zu bereichern. Zudem will man Übernahmen, Assetkäufe und Neuverschuldungen verhindern, mit denen die Goldunternehmen Kims Aussagen zufolge seit 2010 rund 85 Milliarden $ an Wert vernichtet haben.

"Wenn wir nichts ändern, werden wir als Aktionäre kontinuierlich von den Renditen enttäuscht sein und der Sektor wird sich langsam aber sicher sein eigenes Grab schaufeln, irrelevant werden und in Vergessenheit geraten", so Kim gegenüber zahlreichen Vertretern der Goldindustrie. Er wies darauf hin, dass der Goldpreis seit 2010 um 20% gestiegen ist, während die Kapitalrendite der 13 größten Goldunternehmen im gleichen Zeitraum bei negativen 65% liege. Unterdessen hätten die CEOs dieser Minengesellschaften jedoch insgesamt 550 Millionen $ verdient.

Als einzige positive Beispiele der Branche nannte Kim Randgold Resources und das russische Unternehmen Polymetal, deren Performance zu Jahresende 2016 besser war als die des Goldkurses. Mittlere und kleinere Unternehmen wurden in der Präsentation nicht betrachtet. Der Experte geht jedoch davon aus, dass hier ähnliche Trends zu beobachten sind.

Paulson & Co ist mit mehr als 500 Millionen $ in Gold-ETFs und verschiedene Goldaktien investiert. Tocqueville, ein weiterer Goldfonds, hat sich dem Artikel zufolge der Initiative angeschlossen.

Die gesamte Präsentation im PDF-Format finden Sie unter diesem Link.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/347979--Hedgefonds-Paulson-und-Co-uebt-vernichtende-Kritik-an-Goldunternehmen.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.